MOBOTIX

Die Kameralinie Mx6 ist komplett

Mehr Performance jetzt auch in Indoor-Modellen

13. Juli 2017

Mehr Leistung und Flexibilität für den Innenbereich

Mit den neuen Indoor-Modellen c26, i26, p26 und v26 vervollständigt MOBOTIX die erfolgreiche 6MP Kameralinie Mx6. Der neue, leistungsfähigere Prozessor liefert bei gleicher Auflösung bis zu 2-mal mehr Bilder pro Sekunde. Die Videodaten werden gleich in drei Formaten MxPEG, MJPEG und H.264 sowie in unterschiedlichen Auflösungen angeboten. Dank RTSP/Multicast sind die Mx6 Kameras auch flexibler. Alle Modelle verfügen serienmäßig über eine intelligente Bewegungserkennung direkt auf der Kamera und bringen mehr Kapazität für weitere Software-Applikationen mit.

Mehr Leistung einfach integriert

Analog der Mx6 Outdoor Kameras sind jetzt auch alle MOBOTIX Indoor Kameras mit leistungsstärkerer CPU sowie dem H.264-Encoder ausgestattet. Dank der neuen Prozessorarchitektur kann die Bildrate deutlich erhöht und schnelle Bewegungen können damit noch besser erfasst werden. Zudem ist die intelligente Bewegungserkennung serienmäßig integriert und mehr Kapazität für weitere Software-Applikationen auf der Kamera vorhanden. Das neue Kamerasystem ist durch RTSP/Multicast deutlich flexibler und leistungsfähiger.

Der Videostream kann gleichzeitig auf mehreren Clients angezeigt werden, ohne dass sich die Bildrate reduziert. Neben dem speziell für Sicherheitsanwendungen entwickelten Video-Codec MxPEG wird erstmalig mit H.264 die Kompatibilität mit einem Industriestandard sichergestellt. Je nach Bedarf kann der Fokus mit MxPEG auf eine hohe Bildqualität gelegt oder der Industriestandard zur Videoübertragung und Kameraeinbindung genutzt werden. Zudem bieten die Mx6 Kameras Grundfunktionen von ONVIF*, einem globalen, offenen Schnittstellenstandard. Partnern und Endkunden eröffnet das neue Kamerasystem auf diese Weise bedeutend mehr Anwendungs- und Integrationsmöglichkeiten. Durch regelmäßige Software-Updates wächst die Leistungsfähigkeit von Mx6 weiter, was maximale Investitionssicherheit gewährleistet.

„Unserem dezentralen Konzept – maximale Intelligenz in die Kamera zu verlagern – werden wir weiterhin treu bleiben und damit Lösungen bieten, die über traditionelle Anwendungen hinausgehen. Gleichzeitig sind wir offen für allgemein verwendete Technologien wie H.264 und für die Teilnahme an Standardforen wie ONVIF. Zwei Ansätze, die für uns nicht im Gegensatz stehen, sondern unser Angebot zukunftssicher und lösungsorientiert vorantreiben“, erklärt MOBOTIX CTO Dr. Oliver Gabel.

Innenräume flexibel absichern

Die c26 ist mit ihrem Durchmesser von nur 12 Zentimetern und einem Gewicht von rund 200 Gramm die kleinste und leichteste MOBOTIX 360° Kamera für die schnelle Montage in abgehängten Decken. Für eine entsprechende Wandmontage, genauso kompakt und diskret, eignet sich die i26 am besten. Dank ihres Neigungswinkels von 15° liefert sie einen kompletten Raumüberblick und kann damit bis zu vier herkömmliche Kameras ersetzen. Die p26 bietet mit der manuellen Schwenk-, Neigefunktion höchste Flexibilität bei der Installation und kann – ausgestattet mit einem 90° Objektiv und installiert im Eck-Bereich – ebenfalls einen kompletten Raum vollständig sichern. Die v26 bietet als erste Vandalismus Indoor Kamera ebenfalls alle MOBOTIX Funktionen. Neben den Standardobjektiven gibt es ein Aufputz-Audio-Set und passende Vandalismus-Sets für optimalen Schutz. Alle Indoor-Modelle sind mit 6 Megapixel Moonlight Sensoren ausgestattet und liefern selbst bei schlechten Lichtverhältnissen (<1 Lux) scharfe, detailreiche Videos.

*ONVIF-ready; vollständige „Profile S“-Unterstützung mit zukünftigem Software-Update

MOBOTIX
BeyondHumanVision